

Suchen!

Wir machen was wir wollen und was notwendig ist, worüber allerdings unterschiedliche Ansichten bestehen, haben für beides zu wenig Zeit und suchen daher verstärkt neue Menschen, die mit uns leben möchten.

Unbedarften sei gesagt: Wir organisieren uns nach dem Konsens- und Bedürfnisprinzip und wollen Herrschaft bemerken und vermeiden. Wir haben Raum und Arbeit für deutlich mehr als 10 Personen. An Strukturen, die das Zusammenleben erfreulich und effektiv werden lassen, basteln wir dann mit euch weiter. Menschen, die sich in Gruppen organisieren und austauschen können sind besonders gern gesehen.

Kennenlernen können wir uns beim nächsten Gästewochenende, mailt oder ruft an, wir laden euch ein. Für Gruppen machen wir auch Sondertermine. Sparen würden wir uns gern KommunekonsumentInnen, die nur gaffen und nix zeigen wollen.

Zur aktuellen Situation:

Fünf von elf Leuten sind am Weggehen, das ist hart, daran verdauen wir noch. Zusammen hatten wir angefangen Möglichkeiten zu entwickeln uns intensiver mitzukriegen. Das ist anstrengend und vor lauter Gruppendynamik sind einige nicht mehr genügend zu ihren eigenen Sachen gekommen, was auch ein Grund für die Entscheidung war die Gruppe zu verlassen.

adjektive Anspruchshilfe:

lebensfroh, verlässlich, kinderlieb, kommunikativ, tatkräftig, feministisch, politisch interessiert, vielseitig, entwicklungsorientiert, auseinandersetzungswillig, beziehungsfähig, eigenständig, selbstständig, eigenverantwortlich, lebendig, denkfreudig, zuversichtlich, kreativ, selbstbestimmt, kontaktfreudig, verantwortungsbewusst, lebensbejaend, selbstreflektiert, ...